

FDP-Fraktion BV Köln-Rodenkirchen · Hauptstr. 85 · 50996 Köln

Herr Bezirksbürgermeister
Eberhard Petschel
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Hist. Rathaus

50667 Köln

Bezirksrathaus Rodenkirchen
Fraktionsbüro, Zimmer 115
Hauptstraße 85 · 50996 Köln
Telefon (0221)-221-92316
oder (0221) 35 27 13
Telefax (0221)-221-92302
eMail: fdp-bv2@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 23.03.2012

AN/0437/2012

Antrag nach §3 der GeschO des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung Rodenkirchen	23.04.2012

Sicherstellung des Unterrichtsbetriebs an den Grundschulen im Stadtbezirk Rodenkirchen durch ausreichend besetzte Lehrerstellen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die FDP Fraktion bittet den nachstehenden **Antrag** auf die Tagesordnung der Bezirksvertretungssitzung am 23.04.2012 zu setzen:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, durch die Zurverfügungstellung von ausreichendem Lehrpersonal an den Grundschulen im Stadtbezirk Rodenkirchen den Unterrichtsbetrieb sicherzustellen.

Begründung:

Aktuell stellt sich die Situation an den Grundschulen im Stadtbezirk Rodenkirchen so dar, dass die Grundschullehrer/-innen neben dem alltäglichen Schulunterricht nebst den damit einhergehenden Elterngesprächen und Weiterbildungsmaßnahmen sogenannte Lernstandserhebungen in den Kindergärten zur Feststellung der Schulreife der einzelnen Vorschulkinder durchzuführen haben. Im Falle eines z.B. durch Krankheit bedingten Ausfalls von Lehrkräften soll der Ausfall durch die jeweiligen anderen Lehrer/-innen an der betroffenen Grundschule oder sogenannte durch die Verwaltung bereitgestellte Vertretungslehrer kompensiert werden.

Tatsächlich ist dies jedoch bedingt durch eine zu geringe Personaldecke an den Schulen, den vielfältigen und teils zeitaufwendigen Aufgaben der Lehrer/Lehrerinnen und einer zu geringen Anzahl von zur Verfügung stehenden Vertretungslehrern nicht gewährleistet. In der Folge führt dies an den Grundschulen zu Unterrichtsausfällen und damit bei den Grundschulern zu teils erheblichen Lerndefiziten.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Daniel

gez. Wolters